gewiß darum nicht minder treu sie auf allen ihren Lebenswegen schützend umschwebt. Was aber die unterirdischen Schätze anbetrifft, so geht noch heute die Sage, daß in den Kellern der Burg Kuestenberg große Reichthümer vergraben liegen; da sie aber von tückischen Geistern bewacht werden sollen, so wagt sich nur selten Jemand dort hinab. Gewiß war auch die Warnung des Englein's, daß die Schlange der Versuchung an solchen Stellen besonders laure, um den Menschen ins Verderben zu ziehen, kein leeres Wort. Ritter Kurt von Kuestenberg und alle seine Nachfolger sollen es wohl beherziget haben.

Mutterliebe.

Wer ist der Schutzgeist gottgesandt,
Der uns beschirmt mit treuer Hand?
Der für uns sorgt und sinnt und wacht
Mit gleicher Huld so Tag als Nacht? —
Beglücktes Kind, er steht Dir nah,
Der Engel, den Dir Gott ersah:
Schau auf und bleib ihm stets getreu!
Heißt: Mutterliebe, Muttertreu'!

---

http://www.diglib.tu-bs.de/?docid=00000657